

A N F R A G E von Josef Wiederkehr (CVP, Dietikon) und Rochus Burtscher (SVP, Dietikon)
betreffend Umsetzungsstand der regierungsrätlichen Absichtserklärung zum SLS

Im September 2010 unterzeichneten der damalige Zürcher Volkswirtschaftsdirektor, der Baudirektor und die Vertreter der Zürcher Planungsgruppe Limmattal (ZPL) eine Absichtserklärung zum Vorgehen für eine koordinierte Entwicklungsplanung im Raum Dietikon-Spreitenbach im Zusammenhang mit der laufenden Planung im Gebiet Silberner-Lerzen-Stierenmatt (SLS). Seitens des Kantons wurde darin unter anderem folgende Zielsetzung festgelegt: Die verkehrsmässige Erschliessung in den Gebieten SLS und Niderfeld soll im Rahmen der Verkehrsstudie MIV Limmattal, des rGVK Limmattal 2011, der Massnahmen zur regionalen Verkehrssteuerung (RVS) und des Projekts Limmattalbahn laufend verbessert werden. Zentrale Pfeiler hierfür sind die Realisierung der S-Bahnstation Silberner, die Verbesserung des Verkehrsflusses ab der Autobahn auf die Mutschellenstrasse mittels eines sogenannten Shortcuts sowie die bauliche Anpassungen auf den Kreuzungen Mutschellenstrasse und Silbernerstrasse. Damit sollen die bestehenden Verkehrsprobleme entschärft werden, so dass in einem weiteren Schritt eine bauliche Verdichtung in diesem Gebiet in Angriff genommen werden kann.

Der Regierungsrat wird deshalb durch die Beantwortung folgender Fragen gebeten darzulegen, welche Massnahmen hierfür bereits getroffen wurden und welche zusätzlich geplant sind.

1. Welche konkreten Massnahmen konnten diesbezüglich seit September 2010 bereits umgesetzt werden? Welche werden während den nächsten fünf Jahren noch umgesetzt?
2. Wie ist der Stand bezüglich der Planungsarbeiten für den Shortcut ab der Autobahn? Wann wird dieser realisiert sein?
3. Wie ist der Stand bezüglich der S-Bahn-Station Silberner?
4. Welche konkreten Massnahmen zur Verflüssigung des Verkehrs auf der Mutschellenstrasse und dem SLS wurden bereits umgesetzt? Welche zusätzlichen Massnahmen werden in den 5 Jahren umgesetzt?
5. Mit wie vielen täglichen, zusätzlichen Lastwagenfahrten ist im Falle der von den SBB geplanten Ausbauten im Bereiche des Regionalterminals zu rechnen? Mit welchen Massnahmen wird erreicht, dass der Verkehr auf dem Autobahnzubringer und den Zubringern zum SLS entlastet werden kann?

Josef Wiederkehr
Rochus Burtscher